

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

348 (21.12.1890) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 348.

Viertes Blatt.

Sonntag den 21. Dezember

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 112097. Die Ausführung des Invaliditäts- und Altersversicherungsgesetzes betreffend.

Die Gemeinderäte des Bezirks erhalten unter Bezug auf unsere Verfügungen vom 1. d. Mts. Nr. 101459 und vom 5. d. Mts. Nr. 105406 mit nächster Post je 2 Belehrungen über die den örtlichen Verwaltungsstellen der Gemeindekrankenversicherung bei Vollzug des Invaliditäts- und Altersversicherungsgesetzes obliegende Thätigkeit, sowie je einen Abdruck der Anweisung des Landesversicherungsamts vom 1. d. Mts., den Einzug der Invalidenversicherungsbeiträge betr. Von der ersteren ist das eine Exemplar zu den Akten zu nehmen, das zweite, sowie der Abdruck der Anweisung ist dem Rechner zu behändigen.

Zugleich werden die Gemeinderäte an die Erstattung der in den Eingangs genannten Verfügungen verlangten Anzeigen erinnert.

Karlsruhe, den 17. Dezember 1890.

Groß. Bezirksamt.
Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 112767. Die Alters- und Invaliditätsversicherung, hier die Beschaffung der Versicherungsmarken betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks werden angewiesen, anher Anzeige zu erstatten, wenn die Lohnmarken nicht bis zum 23. d. Mts. bei den Rechnern eingetroffen sind.

Karlsruhe, den 19. Dezember 1890.

Groß. Bezirksamt.
Braun.

Badischer Frauenverein.

Die Kurse der Frauenarbeitschule im Handnähen, Maschinennähen, Kleidermachen und in Knäpfsarbeiten beginnen am Freitag den 2. Januar, Morgens 8 Uhr. Anmeldungen werden Gartenstraße 47 entgegengenommen.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1890.

Der Vorstand der Abteilung I.

2.1.

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

Für die am 4. Januar im kleinen Saale der Festhalle stattfindende Christbaumfeier unserer Gemeinde bitten wir gütige Gaben an Confetti, Christbaumschmuck oder Geld an folgende Adressen gelangen zu lassen: Stadtpfarrer **Boenstein**, Scheffelstraße 6, **Josef Heck**, Zirkel 14, **Wilh. Kiby**, Herrenstraße 48.

Karl Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung. (Pfründnerhaus.)

Durch Vermittlung des Herrn Oberlandesgerichtsrath Bohm erhielt unsere Stiftung laut letztwilliger Verfügung der Frau **Uta Fertich geb. Wittell** zur Verpflegung von armen Pfründnern für den Grundstock einen Pfandbrief der deutschen Grundcreditanstalt in Göttingen im Betrage von **M. 300**, wofür wir unsern verbindlichsten Dank hiermit auch öffentlich aussprechen.

Karlsruhe, den 17. Dezember 1890.

Der Verwaltungsrath.

St. Josephshaus-Bitte um Weihnachtsgaben.

Gerne möchten wir auch dieses Jahr wieder unsern 200 Kindern, worunter sich viele arme befinden, wie auch den Schwestern der Anstalt und den zur Weihnachtszeit im Josephshause weilenden Diensthilfen eine Weihnachtsfreude bereiten. Im festen Vertrauen auf die schon vielfach bewährte Wohlthätigkeit der biesigen Einwohner wenden wir uns an die Kinderfreund- und Gönner unserer Anstalt mit der herzlichsten Bitte, durch gütige Gaben an Geld oder passenden Gegenständen (Kleidern, Schuhwerk, Spielzeug etc.) uns solches zu ermöglichen. Milde Gaben werden mit herzlichem „Bergelt's Gott“ entgegengenommen im katholischen Pfarrhause; von Frau Privatier **Deffart**, Karl-Friedrichstraße 22; Fräulein **Haagel**, Leopoldstraße 48; Frau **Fabrikant Himmelbach**, Werderstraße 7; Frau **Jordan Ww.**, Herrenstraße 41; Fräulein **Krosch**, Erbrinzenstraße 20; Fräulein **von Reischach**, Kaiserstraße 188; Stadtmehner **Kaiser** und der Vorsteherin des St. Josephshauses, Luisenstraße 29.

Karlsruhe, im Dezember 1890.

Die Vorsteherin.

St. Bernhardshaus-Bitte um Weihnachtsgaben.

In Erinnerung der bitteren Noth, die wir bei so vielen Kranken der biesigen Stadt mit ansehen mußten, sehen wir uns veranlaßt, uns an die Opferwilligkeit der biesigen Einwohner zu wenden mit der Bitte um milde Beiträge in Geld oder sonstigen Gaben für die armen Kranken, um ihnen eine kleine Weihnachtsfreude machen zu können. Wie manches durch Krankheit oder sonstige Noth bedrängte Menschenherz kann durch eine, wenn auch kleine Gabe wieder aufgerichtet werden, gleich den gesunden und mit Glücksgütern Gesegneten fröhliche Weihnachten halten! Milde Gaben werden mit herzlichem „Bergelt's Gott“ entgegengenommen von Frau Privatier **Deffart**, Karl-Friedrichstraße 22; Frau **Glasmaier Drinneberg**, Schützenstraße 9; Frau **Buchbinder Dohler**, Ecke der Erbrinzen- und Herrenstraße; Fräulein **Haagel**, Leopoldstraße 48; Frau **Fabrikant Himmelbach**, Werderstraße 7; Frau **Jordan Ww.**, Herrenstraße 41; Fräulein **Krosch**, Erbrinzenstraße 20; Fräulein **von Reischach**, Kaiserstraße 188; Stadtmehner **Kaiser** und der Vorsteherin des St. Bernhardshauses, Augartenstraße 42.

Karlsruhe, im Dezember 1890.

Die Vorsteherin.

Arbeiterbildungs-Verein.

Montag den 22. Dezember, Abends halb 9 Uhr, Vortrag des Herrn Redakteur **Röder** hier, über:

„Das Alters- und Invaliditäts-Gesetz“.

Die Mitglieder und Freunde des Vereins sind zu recht zahlreichem Erscheinen freundlich eingeladen.

Der Vorstand.

2.1.

Jagdverpachtung.

Mittwoch den 7. Januar 1891, Mittags 12 Uhr, werden auf unserm Geschäftszimmer das hier, Bestenstraße 42, folgende Jagden auf weitere 6 Jahre verpachtet:

1. Die Jagd in dem auf der Gemarkung **Liedols-** beim liegenden Domänenwald;
2. Die Wasserjagd auf dem landesherrlichen **Abelstromegebiet** längs der Gemarkungen **Linkenheim** und **Hochstetten**.

Karlsruhe, den 20. Dezember 1890.

Groß. Hofsorst- u. Jagdamt **Friedrichsthal**.

2.1. von **Merbart**.

Wohnungen zu vermieten.

* **Luisenstraße 4** ist der 3. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, Keller und Holzstall, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, sofort oder auf 23. Januar zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör ist sofort oder auf 23. Januar zu vermieten: **Bähringerstraße 68** im Hinterhaus.

* 2.1. Eine schöne Parterrewohnung am **Kaiserplatz (Amalienstraße 83)**, bestehend in 6 Zimmern, tapezierter Mansarde und großer Kammer, Wasser- und Gasleitung, ist sofort oder auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Hause oder bei **Herrn Creuzbauer**.

Herrschaftswohnung.

6.2. **Schloßplatz 7**, zwei Treppen hoch, ist auf 23. April 1891 eine elegante Wohnung von 7 Zimmern mit Balkon und Zugehör zu vermieten. Näheres auf dem Bureau **Kreuzstraße 23**.

Wohnungs-Gesuch.

* Auf 23. Januar v. J. sucht eine kleine Familie eine auf die Straße gehende Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1418 befördert das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer, in nächster Nähe der **Patronenfabrik**, ist an einen soliden Herrn auf 1. Januar billig zu vermieten, event. auch mit voller Pension. Näheres **Gartenstraße 57** im 2. Stock links.

* 2.1. **Schützenstraße 18** sind im 3. Stock zwei möblierte Zimmer zu vermieten. Daselbst werden auch **Leibwäsche** und **Weißwaren** bei billiger Berechnung anvertraut.

Dienst-Anfrage.

* Ein anständiges Mädchen, welches kochen, waschen und serviren kann, wird auf Weihnachten gesucht: **Sophienstraße 81**.

- Bei einer kleinen Familie ohne Kinder findet ein gut empfohlenes Mädchen gelehrt Alters zur Besorgung des Haushalts auf Weihnachten Stelle. Näheres Schützenstraße 19 im 3. Stod rechts.
- Ein solches Mädchen, gewandt in allen häuslichen Arbeiten, findet in einer kleinen Haushaltung gegen hohen Lohn auf's Ziel Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.
- Gesucht wird auf Weihnachten oder früher ein reinliches, fleißiges Mädchen zu einem einzelnen Fräulein nach Heidelberg. Näheres Leopoldstraße 46 im 2. Stod.
- Ein ehrliches, reinliches Mädchen wird auf's Ziel gesucht: Adlerstraße 3 im 3. Stod.
- Eine erfahrene Kinderfrau oder ein älteres Mädchen wird zu 2 Kindern (1 Jahr alt) gegen guten Lohn nach auswärts gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 174 im 3. Stod.

Dienst-Gesuch.

• Ein Mädchen, welches das Kochen gelernt hat und gut empfohlen werden kann, sucht auf Weihnachten oder später Stelle in einer kleinen Familie. Zu erfragen im Wiener Hof, Fasanenstraße 6.

500 000 Mark

auf I. Hypothek in beliebigen Posten auszuliefern. Näheres auf Niederlegung von Offerten unter Nr. 1416 das Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

• 31. Von einem fleißigen, soliden Geschäftsmann werden 2000-3000 M. für kurze Zeit gegen Sicherstellung aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1417 werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

1000 Mark

als Kaution gesucht von einem jungen, intelligenten, verheirateten Manne. Gest. Offerten unter Nr. 1418 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

• 22. wird zu einer einzelnen Frau ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen Kaiserstraße 82 im 3. Stod.

Verloren

wurde auf dem Wege vom Theater bis zur Adlerstraße ein Granat-Armband. Abzugeben gegen Belohnung: Adlerstraße 2 im 2. Stod.

Haus-Verkauf.

• Ein neu gebautes, vierstöckiges Wohnhaus mit Laden, Einfahrt und gewölbten Kellern ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zu erfragen Degenfeldstraße 13 im 2. Stod.

Spielwaaren-Ausverkauf

zu jedem annehmbaren Preise.
Hotel Stoffleth, Zimmer 6,
Hof, eine Treppe hoch.

Zu verkaufen:

Büffels, Vertigos, Sekretäre, Chiffonieres, ein- und zweithürige Schränke, Schreibtische, Wasch- und andere Kommoden, Ovals- und Gattische, vollständige Betten, Näh- und Nachttische, Spiegel und Bilder, sowie viele verschiedene Stühle, Speise- und Küchenschränke: Waldstraße 7.

Zu verkaufen:

gebrauchte Möbel, Kinderschulbank, verschiedene einzelne Fauteuils, ganze Garnituren Kanapes mit 6 Stühlen, Divans, Chaisos-longues, Bücherschränke, schwarzer Spiegel mit Console und Vertigo und ein großer Bodenteppich: Waldstraße 7.

Zu verkaufen

ein gut erhaltenes Bernerwägelchen, auf Federn und Drehscheibe gehend, sowie 2 Pferde, flotte Läufer und jugfest, zu 450 Mark und 150 Mark. Näheres Kriegerstraße 14 im Laden.

Eine noch ganz neue

Zither

ist billig zu verkaufen: Stephanienstraße 82 im 2. Stod.

• Eine sehr gute Violine, sowie ein noch gut erhaltener Winterüberzieher und ein Anzug sind billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 38 im 2. Stod.

• Ein junges Damenvachtelhündchen (Ruby Spaniel), schönste Hunderasse, als Weihnachts-Geschenk passend, ist noch zu verkaufen unter Garantie für Rassenreinheit: Kreuzstraße 14.

Beehre mich, auf meine auf's Reichste assortirte

Weihnachts-Ausstellung

aufmerksam zu machen und lade ich zum Besuche höflichst ein.

Wilh. Harlfinger,
Conditorei,
Ecke der Leopold- und Viktoriastraße.

Bahnhofstadttheil.

Die Wein-, Liqueur- und Spirituosen-Handlung

von **W. Burkart**, Schützenstraße 63a,

empfiehlt für bevorstehende Weihnachten und Neujahr ihre Fass-, Flaschen- und Schaumweine, Liqueure und Spirituosen in großer Auswahl in guter Qualität zu billigsten Preisen. Für Kranke und Kinder vorzüglichem med. Toleranz. Um geneigten Zuspruch bittet

Der Obige.



Die nachweislich mit

Müssinifarben

gemalten und seit mehreren Jahren in der hiesigen Kunsthalle befindlichen Bilder:

„Gübnerhof“ von C. Fuß,
„Portrait“ von Professor S. Crola
haben sich vorzüglich gehalten u. ihre alte Frische u. Klarheit bewahrt.
Düsseldorf, im Oktober 1890.
Die Verwaltung der Kunsthalle
J. A.: H. C. Hempel.

H. Schmincke & Cie., Düsseldorf,

Fabrik von Künstleröl- und Aquarell-Farben sowie Maltenfilien.

Niederlage bei **C. Bodenmüller, Karlsruhe**, Kaiserstraße 158.
21. Broschüre gratis.

J. Stüber,

Hoflieferant Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Baden,
= 20 Karl-Friedrichstrasse 20, =
empfiehlt zu Weihnachts-Geschenken:

Wollene Bettdecken, Stepp-Decken, Daunen-Decken, Seidene Decken, Piqué-Decken, Waffel-Decken, Molton-Decken, Tüll-Decken,	Taschentücher, Seidene Foulards, Tischläufer, Büffet-Decken, Thee-Gedecke, Kaffee-Decken, Haus-Schürzen, Luxus-Schürzen.
--	---

31.

Eine Parthie: Gestickte Tischläufer, Thee-Gedecke etc. wird, um damit zu räumen, zu sehr ermässigten Preisen abgegeben.

Passende Weihnachtsgeschenke:
eine goldene Remontuhr, ächte Granatketten,
Ueberzieher, großer Wintermantel, Schaufelstühle
und Amerikanerstühle: Waldstraße 7.

Küchenabfälle.

3.1. Das Ergebnis an Küchenabfällen und
Spülkäse im hiesigen Pfandhauerhaus ist zu ver-
geben. Näheres beim Verwalter der Anstalt.

Ein Mattenfänger.

(Männchen) gut und sehr wachsam, ist billigst zu
verkaufen: Mühlburg, Hardtstraße 36, 1. Stock.

Garzer Kanarienvögel

sind billig abzugeben bei **J. Reiniger**, Sessels-
flechter, Amalienstraße 33 im Hinterhaus, parterre.

Garzer Kanarienzüchtere.

Einige gute Sänger werden zu billigen Preisen
abgegeben: Waldstraße 48 im 3. Stock des Hinter-
hauses. 3.2.

Bitte zu lesen!

Nur **W. Landauer**, Erbprinzenstraße 34,
zahlt den realen Wert für getragene Herrenklei-
der, Uniformen, Livres, Militäreffekten, Sitteln,
Gold- und Silberborten, alte Möbel und Betten,
Bücher, Musikatur, altes Eisen und Metalle, so-
wie Reits-, Fahr- und Stallrequisiten u. s. w.
Bestellungen durch Postkarte oder mündlich
werden pünktlich besorgt.

Fahrlager und Lagerfaß,

à 4-6 Fuder haltend, in gutem Zustande, werden
gekauft. Offerten unter Nr. 1412 an das Kontor
des Tagblattes erbeten. 2.1.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21
im 2. Stock.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 16,
eine Stiege hoch.

6.1. Nürnberg, 15. Dez. 1890.

P. P.

Wir machen hiermit bekannt, daß wir Herrn
Conditior **C. Vayhinger, Karlsruhe**,
Sophienstraße 26, die Hauptniederlage unserer
Punsch-Essenzen und Liqueure übergeben haben.
Unsere Liqueure sind dortselbst in den feinsten
wie billigen Qualitäten zu haben, bezugnehmend
die Punsch-Essenzen, welche, ohne betäubende
Stoffe hergestellt, wegen ihrer Feinheit in ganz
Deutschland verbreitet sind.

Spezialität: Heidelbeerwein- und Heidelbeers-
punsch-Essenz.

E. Vollrath & Co.

Nürnberg, Dezember 1890.

Ermutet durch den Erfolg, den wir mit unserm
Heidelbeerwein (Erfolg für Bordeaux) erzielt haben,
brachten wir vor einigen Wochen eine aus Heidel-
beerwein und sonstigen reinen Stoffen hergestellte
Punschessenz in den Handel und können jetzt schon
viele beifällige Urtheile konstatiren. Die „Augs-
burger Abendzeitung“ schrieb z. B. am 28. Novem-
ber a. c. unter „Handel und Landwirtschaft“ über
unsere Essenz u. A.: „Die Firma **E. Vollrath & Co.**
hat damit ein Ingredienz geschaffen, das in Bezug
auf Wohlgeschmack und Beförmlichkeit den weit-
gehendsten Ansprüchen zu genügen geeignet ist.“
Ein großer Vorzug dieser Essenz ist, daß sie keine
Citronensäure, Aether und sonstige betäubende Stoffe
enthält. Heidelbeer-Punsch-Essenz kostet M. 2.40
per 1/4 Flasche, M. 1.80 per 1/2 Flasche.

E. Vollrath & Co.

Zu haben in Karlsruhe in Baden bei:
C. Vayhinger, Conditorei u. Café,
6.1. Sophienstraße 26.

Auf Weihnachten

empfehle ich

fare. **Kapann,**

ff. Gänseleberwurst.

Ludwig Käppel,

Wurstler,

Waldstraße und in den Filialen.

J. Jundt, Friseur, Waldstrasse 19.

Amerikanische
Kopfdouche,
Shampooing,

das Beste zur Reinigung und
Erhaltung der Haare.

Das stärkste Haar in kürzester
Zeit vollständig trocken durch
den neuesten

Trockenapparat.

Weihnachts-Geschenke.



Reservirter
Damen-Salon.

Haararbeiten

neuester Art.

Größtes Lager
von den einfachsten bis zu den
feinsten

Parfümerie- u. Toilette-
Gegenständen,

sehr geeignet für

3.3.

Schirm-Ausverkauf.

Die

Schirm-Fabrik

von

C. H. Schneider,

137 Kaiserstraße 137,

nächst dem Marktplatz,

verkauft wegen gänzlicher Geschäftsaufgabe sämmtliche

Sonnen- und Regenschirme

6.5.

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

Große Auswahl

von

Holz- und Polstermöbeln



6.5.

bei

P. Hirt, Rüppurrerstraße 36.

Doppel-Kümmel und Anis per Liter 90 Pfg,
 Pfeffermünz und Nordhauser per Liter 90 Pfg, 53.
 Musliqueur per Liter 1 Mt.,
 sowie alle feinen Liqueure und Punsch-
 essenzen empfiehlt in bekannter, guter Qualität
G. Schwindt, Waldstr. 33.

Zu Weihnachten

empfehlen wir in stets frischer, vorzüglicher Qualität:

Farcirten Kapann,	Lachschinken,
Kapannenwurst,	Pöckelfleisch,
Gansleberpastete,	Preßkopf,
Trüffelpastete,	feinen Schwarzen-
Gansleberkäse,	magen,
Jungengalantine,	Frankfurter Leber-
Kalbsoalantine,	wurst,
Jungenroulade,	Frankfurter Blut-
Jungenblutwurst,	wurst,
Schinkenroulade,	Frankfurter Gelb-
Salami de Gotha,	wurst,
Göttinger,	Frankfurter Weiß-
Mettwurst,	wurst,
Veroneser Salami,	Schinkenwurst,
Mortadella,	Lyonerwurst,
Gansleberwurst,	Thüringer Roth-
Sardellenleberwurst,	wurst,
Trüffelwurst,	geräuch. Schweins-
Schweinskopf,	bügel,
Schweinsbrust,	Frankfurter Brat-
Schinken, gekocht,	würste,
Schinken, roh,	geräucherte u. frische
Rollschinken in allen	feine Leber- und
Größen;	Blutwürste,
frische Braten, als:	Dürrfleisch,
Kalbsfricandeau,	Corned beef und
Rummel,	Jungen in Büchsen,
Roast beef,	Jungen, gekocht,

Saures Fleischgelée, 3.2.

Cristal Aspic,

Eingelegte Gelée-Formen jeder Größe,
 Garnirte Platten mit Aufschnitt.

Wurst- und Fleischwaaren-Fabrik

Gebr. Hensel,

Großh. Hoflieferanten.

Feinste
Salami- u. Cervelatwurst
 empfiehlt

Braunschweiger Wurstfabrik,
 Amalienstraße 51.



Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 177.

Astrachan-, Ural- und Elb-Caviar,
 alle Sorten marinirte u. geräucherte
 Fische

empfehlen billigst **J. Klasterer.**

Grosser Ausverkauf

in Christbaumschmuck aller Art wegen Aufgabe dieser
 Artikel mit 20% Nachlaß.

C. Vayhinger, Conditorei,
 Sophienstraße 26.

Weihnachten 1890.

Meinen werthen Kunden erlaube ich mir als passendste und praktischste

Weihnachts-Geschenke

meine aus den besten Stoffen und sorgfältigst angefertigte

Wäsche für Damen, Herren und Kinder

angelegentlich zu empfehlen

Ich offerire unter Garantie für Solidität und guten Sitz:

Trag- u. Taufkissen, Mäntel und Zäckchen einfach und elegant,
 Kinderschürzen in jeder Art und Ausführung,

Erstlingshemdchen und Kinderhemdchen in div. Façons und zu allen
 Preisen,

Kinderhöschen in Schirting, Halbflanell und Flanell, halbwollene und
 ganzwollene Kinderröckchen.

Damenhemden aus prima Stoff von N. 1. — und
 Damenhosen aus prima Madapolam von 90 Pf. an bis zum hochfeinsten
 Genre,

Damenhosen in Halbflanell und Flanell, festonnirt,
 Flanellröcke in allen Farben, handfestonnirt,

Nachthemden, Négligésacken, Frisirmäntel in einfacher und ele-
 ganter Ausführung.

Herrenhemden aus prima Stoff mit glatteinenen Einfäßen à 18, 21,
 24, 27, 30 und 33 Mark.

Anfertigung nach Maß und Angab: besorge ich promptest in kürzester Zeit
 ohne Preiserhöhung und bitte ich um recht zahlreichen Zuspruch.

Heinrich Sonntag jr.,

Aug. Sonntag's Nachflg.

Ecke der Kaiser- und Waldstraße 41.

G. BOEGLER
 Badeapparatefabrik
 KARLSRUHE
 KURVENSTR. 18
 Illustrierte Kataloge
 gratis u. franko.

Badeöfen für Holz-
 feuerung,
 Kohlen-
 feuerung,
 Gasheizung
 etc.

Zimmerduschen
 verschiedener
 Systeme,
 Schwambade-
 wannen,
 Bidets
 etc.

Badeapparate
 für Orte
 mit und ohne
 Wasserleitung
 etc.

Größtes Lager

fertiger

Bade- artikel

am hiesigen Platze.

Gustav Böglor,

Erste Karlsruher
 Badeapparate-Fabrik,

18 Kurvenstrasse 18.

Frauen Schönheit

Leidet durch Sommersprossen.
Sanolin-Schwefelmilchseife echt von **Jünger & Gebhardt** in Berlin beseitigt überraschend alle Hautunreinigkeiten und verschafft bei täglichem Gebrauch ein jugendlich frisches Aussehen. In großen Stücken zu nur 50 Pfz. acht bei
 12.3. **H. Delpy**, Kaiserstraße 156.

Weihnachtskerzen

bunt und weiß sind in verschiedenen Größen vorrätig bei

Gustav Müller,
 3.1. am kath. Kirchenplatz.

Weihnachts-Geschenke
 in geschmackvoller, reicher Auswahl, besondere Neuheiten, empfiehlt zu bekannt billigen Preisen

Carl Bregenzer,
 Grossh. Hoflieferant,
 Kaiserstrasse 76.

Das **Weihnachts-Cabinet** mit besonders exquisiten Sachen ausgerüstet. 15.12.



Versilberte Waaren,
 vernickelte Waaren
 billigst bei
Otto Büttner,
 Kaiserstrasse 158,
 Ecke der Donglasstr.

**Kinder- und Damen-Kapuzen,
 Wollene Kinder-Mützen**

zu und unter der Hälfte des bisherigen Preises wegen Aufgabe der Artikel.

Heinrich Cramer,

5.4. 189 Kaiserstrasse 189.

J. Stüber,

Bettenfabrik und Ausstattungsgeschäft,
 Grossh. Hoflieferant,
 Karl-Friedrichstrasse 20.

Specialität:

Vollständige Betten jeder Art u. Preislage.
 Ständige Ausstellung von 50 fertigen Betten und Schlafzimmer-Einrichtungen.

Seldene

Foulards und Cachenez
 (acht ostindische Bandanos)

in den besten Qualitäten empfehlen 4.4.

Himmelheber & Vier,

Wäsche-Fabrik,
 171 Kaiserstrasse 171.

Normal-Stiefel,

wärmste Fußbekleidung,
 empfehle für Herren und Damen.

E. Dahlemann,

3.3. **W. Finckh's Nachf.**,
 Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

H. Reudter, Juwelier,

Waldstraße 49,

9.8.

empfiehlt zu bekannt billigen Preisen sein großes Lager zu passenden **Weihnachtsgeschenken**.

Altes Gold und Silber wird an Zahlung genommen.

Für
Weihnachten.

Spezial-Geschäft

in nur ächten

Granaten

grösste Auswahl
 neueste Muster in ächter Fassung,

als:

Colliers, Brochen, Armbänder, Ohrringe,
 Herrennadeln, Uhrketten, Manschettenknöpfe,
 Ringe, Kämmen, Haarnadeln, Hutnadeln u. s. w.

Emanuel Grötschel,

aus Karlsbad,

19 Herrenstraße 19.

2.2.

Th. Nagel,

Kaiserstraße 55, gegenüber der Technischen Hochschule,

empfiehlt

Nützliche Gegenstände für Haus
 und Küche,

Feuergeräte, Ofenvorsätze,
 Ofenschirme,

Schirmständer, Blumentische,

Wringmaschinen und

Waschmangeln,

Rudelschneidmaschinen,

Fleischhackmaschinen,

Mandeltreibmaschinen,

Springerlemodel,

Ausstecher,

Küchen- und Tafelwaagen,

Tafelbestecke, Taschenmesser,

Scheren,

Zuckerlasten, Brieflasten, Wärm-

flaschen,

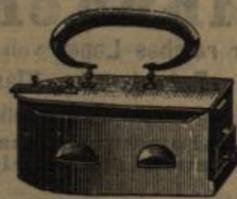
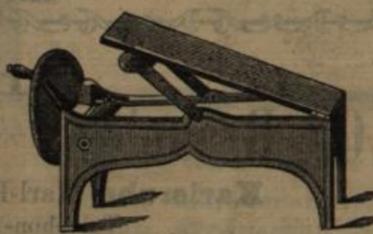
Werkzeuge und Laubsägekasten,

Laubsägeholz, Vorlagen, Schraub-

stöckchen,

Kinderkochherde,

Schlittschuhe in großer Auswahl.



3.3.

Bettuchleinen, Handtuch-
zeuge, Servietten, Tischtücher,
Blumeangestoffe, Bettbarchent,
Deckcattune, Kölsch empfehlen zu
außergewöhnlich billigen Preisen in
garantirten Qualitäten

Gebrüder Faber,
Marktplatz. 4.4.

Erau-Ringe,

massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt

J. Petry,

Juwelier und Ringsfabrikant's-Wittve,
Kaiserstraße 151.

12.11.



in Krystall,
Glas, Porzellan,
Steingut etc.
zu billigsten Preisen bei
Otto Büttner,
Kaiserstr. 158, Ecke
Doughstr.

Christbaumhalter

empfehl in allen Größen

Ph. Nagel,

4.8. Kaiserstraße 35,
gegenüber der techn. Hochschule.

Rinderchlitten,
Schlittschuhe,
Christbaumhalter,
Schirmständer,
Käfigständer,
Vogelkäfige,
Blumentische,
Bettflaschen,
Bügeleisen,
Kaffeemühlen,
Weibmaschinen,
Küchenackflöhe,
Haushaltungswaagen,
Feuerungsggeräte,
sowie alle anderen einschlägigen Artikel für
Haus- und Küchenbedarf empfiehlt billigst
Friedrich Berckmüller,
Karl-Friedrichstraße 15,
neben der Gewerbehalle.

Rohrstühle
in großer Auswahl bei
H. F. Rothweiler,
2.2. 37 Malienstraße 37.

Keine Hausirer auf Kosten der Käufer.



Großes Lager in Nähmaschinen

der bekannten besten Fabrikate zu Original-Fabrikpreisen
als

Weihnachts-Geschenke

empfiehlt

A. Hoffmann, Mechaniker,

Waldstraße 38.

Similiche Maschinen sind mit geräuschlos:m Gang und werden solche mit fach-
männischer, gewöhnlicher Garantie verkauft.
Lager in Velocipeden mit eigener Reparaturwerkstätte. 3.3.

4.4.

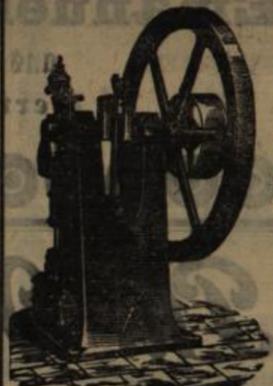


**Das Neueste in
Petroleumlampen
aller Arten**

findet man in anerkannt reichhal-
tigster Auswahl, besten Fabrikaten
und zu den billigsten Preisen
bei

Wilhelm Göttle,

150 Kaiserstraße 150.



Maschinenbau-Gesellschaft München.

empfiehlt als Spezialität:

Adam's neuen Ventil-Gasmotor.

Derselbe zeichnet sich vor allen anderen aus durch den ge-
ringen Gasverbrauch, sicheren Betrieb, ruhigen Gang, solide
einfachste Construction, daher Reparaturen sehr selten, nament-
lich durch Wegfall des Schiebers; für electricische Beleuchtung,
sowohl ein- als zweicylindrig. Vorzügliche Zeugnisse sowie Re-
ferenzen stehen zur Verfügung.

Preise der completen

Cylinder-Motoren:

1/2 1 2 3 4 5 6 8 10 Pfdk.
Mark 900, 1100, 1500, 1700, 2200, 2400, 2800, 3200, 4000,

Zwillings-Motoren:

10 12 15 20 30 40 60 Pfdk.
Mark 4000, 4500, 5200, 6000, 7500, 9300, 13000.

Adam's Ventil-Gasmotor ist in der Grossh. Landesgewerbehalle in Betrieb zu sehen
Weitere Auskunft ertheilt der General-Vertreter für das Grossherzogthum Baden:

Bernhard Würzburger, Karlsruhe,

Rönnrostrasse 66.

**Die
G. Braun'sche Hofbuchhandlung,**

Karlsruhe, Karl-Friedrichstrasse Nr. 14,

Telephon-Anschluss 154,

empfiehlt zu

4.4.

Weihnachts-Einkäufen

ihr reiches Lager von Werken der gesammten Literatur,
Prachtwerke, Klassiker, Jugendschriften, Spiele,
Atlanten und Globen etc.

Auswahlsendungen machen wir auf Wunsch, auch nach
auswärts, bereitwilligst. Kataloge gratis.

Als passende

Weihnachtsgeschenke

empfehle ich mein reichhaltiges Lager in Herren- und Damentöffern, Handkoffern, Umhängtaschen, Reiseplacids, Etuis, Geldtäschchen, Hosenträgern, Büchertaschen und Wappen etc.

3.3. **F. Guthörle, Tapezier,**
Kreuzstraße 26.

Weihnachten!**Schaukelpferde**

von ächtem Fell von Mt. 10.— an.

7.6. **B. Klotter,**
Ecke der Kaiser- und Kronenstraße.



Bogelkäfige,
Papageienkäfige,
Käfigständer etc. etc.
die
größte Auswahl bei
W. Göttle.

3.2.

**Rohrmatten von 80 Pf. an,
Kofosmatten,
Wandtücher und
Bürstenwaaren aller Art**

empfehle billigst

Leopold Meess,
22 Douglasstraße 22.

**Bettflaschen**

in Zinn Kupfer und Blech empfehle
billigst

Alb. Heusser,
68 Schützenstraße 68.

Notenpulte,

eiserne, zusammenlegbare Stehpulte (Bronze), ferner zusammenlegbare Tischpulte in Eisen und Holz in großer Auswahl bei

J. Padewet,

Hof-Instrumentenmacher,
Karl-Friedrichstraße 4.

2.2.



**Gaslüstres, Speisezimmerlampen,
Suspensionen, Ampeln, Laternen**

empfehle zu billigsten Preisen

Joseph Meess,

Ferd. Printz Nachfolger,
Erbprinzenstraße 29.

4.3.

Christbaumhalter

und

Schlittschuhe

bei

3.2.

L. J. Ettlenger,

Ecke der Kaiser- u. Kronenstraße 24.

Weinwirthschaft und Weinhandlung

Fr. Gerstenäcker, Kaiserstraße 219. 3.2.

Auf bevorstehende Feiertage und zu Weihnachtsgeschenken bringe meine anerkannt besten **Weine** in empfehlende Erinnerung; besonders empfehle einen vorzüglichen **Burgunder Rothen** von 90 Pf. an per Flasche.

Specialität in ächten **Affenthaler** und **Zeller Roth-** sowie **Markgräfler** und **Durbacher Weinen** in allen Preislagen.

Wirthschafts-Eröffnung u. Empfehlung.

Ich mache die ergebene Anzeige, daß ich die neuerstellte Wirthschaft „**Zur Blume**“, Hirtel 28, am Donnerstag Abend eröffnet habe und werde ich bemüht sein, durch Verabreichung eines feinen **Söpsner'schen Exportlagerbiers**, sowie reiner **Weine** und guter **Kalter und warmer Speisen** meine Gönner stets zu befriedigen.

Indem ich meine Freunde und Bekannte hiermit höflichst einlade, empfehle ich mich

hochachtungsvoll

Heinrich Mondon,
„Zur Blume“.

2.2.

3.3.

Saalbau Mühlburg.

Erlaube mir, bei vorkommenden Gelegenheiten, als: **Abendunterhaltungen, Kränzchen, Hochzeiten, Christbaumfeiern** etc., meinen eleganten, großen

Saal mit geräumiger Gallerie

bei unentgeltlicher Benützung in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Piano. — ff. **Prins'sches Orchester**, vorzügliche **Weine**, gute **Küche**, aufmerksame **Bedienung.** Achtungsvoll

A. St. Schmidt Wwe.

Auch ist die **Asphaltkegelbahn** auf einige Abend zu vergeben.

Specialität: Damenmäntel.

Sämmtliche Wintermäntel, Regenmäntel, Kindermäntel, Jaquettes, Radmäntel, Trikot-Tailen etc. empfehle ich als passende Weihnachtsgeschenke zu spottbilligen Preisen.

E. Cohen, Damen-Mäntel-Fabrik,
Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

Als dekorativen Gräberschmuck für Weihnachten empfehle

Korkholz-Jardinières,

mit Christbäumchen und getrockneten Blumen garnirt, in verschiedenen Größen.

Ch. Wilser,

Kaiserstraße 126,

3.1. gegenüber der Hofapotheke

Dose, sowie in Blumenarrangements zusammengestellt empfehle täglich frisch:

- Flieder (Syringa),
- Maiblumen,
- Rosen,
- Veilchen,
- Hyacinthen,
- Nelken,
- Narcissen,
- Levkoyen,
- Ranunkel,
- Anemonen,
- Orangeblüthen etc.

6.1.

Ch. Wilser,

Kaiserstraße 126,

gegenüber der Hof-Apotheke.

Sieben erschienen:
Musikalischer Weihnachts-Almanach 1890/91.
Inhalt:
Gedicht von Wildenbruch.
Compositionen von Kieffel, Eilenberg, Farlas.
Musikalische Skizze von Elise Volko.
Führer durch die Geschenkliteratur.
In hochelegantem Einband mit reicher Goldprägung
gratis
zu erhalten in der Musikalienhandlung von
L. Fr. Schuster (O. Geibel),
Kaiserstraße 159, Eingang Ritterstraße.

Wein-Restaurant zum Reichskanzler

== Amalienstrasse 17. ==

Auf bevorstehende Feiertage empfehle ich mein Restaurant auf's Beste. **Reine Weine, gute Küche.**

Ueber die StraÙe empfehle ich folgende ausgebaute Weine zu verschiedenen Preisen:

1887er Oberländer Tischwein	per Flasche M.	70,
Durbacher	"	1.-
Rüdesheimer	"	1.10,
Forster Riesling	"	2.-
1884er Brauneberger	"	2.-
Rüdesheimer Tischwein	"	1.05,
Rüdesheimer Oberfeld	"	3.-
Liebfrauenmilch	"	4.-

Verschiedene Sorten Rothwein zu 90 \mathcal{F} , M. 1.20, 1.50 und höhern Preisen.

Auf meine gute Marke Rheinwein-Sect, Schloß Rheinberg-Geisenheim, per Flasche M. 3.50 (Rosa-Étiquette), mache ich besonders aufmerksam.

Meinen Muppertsberger, $\frac{1}{4}$ zu 30 \mathcal{F} , Rüdesheimer, $\frac{1}{4}$ zu 35 \mathcal{F} , bringe in empfehlende Erinnerung.

Franz Weppel, Amalienstraße 17.



Festhalle.

Sonntag den 21. Dezember, Nachmittags 4 Uhr,

Concert

der Kapelle des

1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,

Musikdirigent: **Adolf Boettge.**

Eintritt: { Abonnenten 20 \mathcal{F} .
Nichtabonnenten . . . 50 \mathcal{F} .

Programm-Auszug: Overture Curyanthe; „Fahnenwacht“; Tonbilder a. d. Balfüre; Fantasie aus Aida; Die Mühle im Schwarzwald; Militaria, großes Potpourri; Tänze von Rubinstein, Conröder und Willöder. 22.

Realschule Karlsruhe.

* Die auf Sonntag den 21., Nachmittags $\frac{3}{4}$, 5 Uhr, angeetzte Singprobe kann wegen Verhinderung des Gesanglehrers nicht stattfinden.

folgt ein Fünftes Blatt.

Druck und Verlag der G. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.